

Geschäftliche Entwicklung 2025

Positive Entwicklung der Kundengelder bzw. Kundenkredite.
Betreutes Kundenvolumen beträgt über 7 Milliarden Euro.

Die VR Bank Kempten-Oberallgäu eG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück. Die Ergebnisse zeigen, dass die strategischen Ziele erfolgreich umgesetzt wurden und die Bank für die Zukunft gut aufgestellt ist.

Die Bilanzsumme unserer Bank lag im abgelaufenen Geschäftsjahr mit 2.998 Mio. € rund 3,7 % über dem Wert des Vorjahres. Der Anstieg der Kundengelder belief sich mit rund 110 Mio. € oder 5,2 % auf 2.211 Mio. €. Rentenpapiere und Fonds spielen in den Anlageportfolios der Kunden eine unverändert wichtige Rolle. Die Vermögenswerte unserer Kunden in Wertpapieren oder Bauspar- und Versicherungsanlagen stiegen um 4,7 % auf 2.121 Mio. € an. Das Gesamtanlagevolumen der Kunden umfasste insgesamt 4.332 Mio. €, was einem Zuwachs von 5,0 % entspricht.

Das Brutto-Kundenkreditvolumen konnte um 132 Mio. € oder 6,1 % auf 2.306 Mio. € ausgebaut werden. Die neu zugesagten Kredite beliefen sich 2025 auf 391 Mio. €. Weitere 7 Mio. € Kreditvolumen wurden innerhalb des genossenschaftlichen Verbundes vermittelt. Das außerbilanzielle Kundenkreditvolumen bei sämtlichen Verbundunternehmen betrug zum Jahresultimo 446 Mio. €, das betreute Kundenkreditvolumen 2.752 Mio. €.

Die Addition der bilanziellen und außerbilanziellen Kundengelder und Kundenkredite führte zu einem nennenswerten Anstieg des betreuten Kundenvolumens auf 7.084 Mio. €, welches 4,8 % bzw. 323 Mio. € über dem Vorjahreswert lag.

Die Wertpapier-Eigenanlagen beliefen sich zum Jahresultimo auf 480 Mio. €. Das Anlagevermögen, welches sich überwiegend aus Beteiligungen und Sachanlagen zusammensetzt, umfasste 83 Mio. €. Die Geschäftsguthaben der Mitglieder betragen in Summe 23.766 T€.

Entwicklung Bilanzsumme 2025

+ 3,7 %

Entwicklung Kundengelder 2025

+ 5,2 %

Entwicklung Kundenkredite 2025

+ 6,1 %

Entwicklung betreutes Kundenvolumen 2025

+ 4,8 %

Geschäftliche Entwicklung 2025

Positive Ertragsentwicklung.

Eigenkapitalausstattung übertrifft gesetzliche Anforderungen.

Die Entwicklung der Ertragslage im Geschäftsjahr 2025 verlief planmäßig. Der Überschuss aus zinsabhängigem Geschäft konnte auf 51.045 T€ ausgebaut werden.

Neben bilanzwirksamen Produkten setzte die Bank auf eine breitgefächerte Palette an Finanzdienstleistungen. Das Provisionsergebnis belief sich auf 28.378 T€. Sämtliche Produktfelder wie Wertpapiere, Versicherungen, Bausparen, Kredit- oder Immobilienvermittlung bzw. die Einnahmen aus Zahlungsverkehr sowie Kontoführung leisteten einen bedeutenden Beitrag.

Inflationsbedingte Preissteigerungen und der Neuabschluss des Tarifvertrages wirkten sich auf die Entwicklung unserer Kosten aus. Die Betriebskosten für das Bankgeschäft, welche sich im Wesentlichen aus Personal- und Sachkosten zusammensetzen, umfassten im abgelaufenen Jahr 43.785 T€. Das Gesamtbetriebsergebnis betrug zum Bilanzstichtag 33.422 T€. Das neutrale Ergebnis lag relativ ausgeglichen bei 656 T€.

Die Ertragsteuern betragen 9.549 T€, wovon 4.409 T€ als Gewerbesteuer an die Kommunen flossen.

Der Bilanzgewinn beläuft sich auf 3.374 T€. Darin sind Dividendenausschüttungen in Höhe von 719 T€ enthalten.

Eigenkapitalausstattung

Eine angemessene Eigenmittelausstattung zur Sicherstellung der Risikotragfähigkeit sowie als Bezugsgröße für verschiedene aufsichtsrechtliche Normen ist zentraler Bestandteil unserer Geschäftspolitik. Das Eigenkapital übertrifft die gesetzlichen Anforderungen und ermöglicht ein angemessenes Geschäftswachstum. Der Anteil des erwirtschafteten, versteuerten Eigenkapitals beträgt 10,81 % des Bilanzvolumens. Insgesamt verfügt die Bank über eine solide Eigenkapitalbasis und erfüllt sämtliche aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Ratings

Beim Klassifizierungsverfahren des Bundesverbandes der Deutschen Volks- und Raiffeisenbanken erhielt unser Haus das überdurchschnittliche Rating A++.

